



ENTSCHLIESSUNG Nr. 9) Gesundheitssektor

Der 29. Weltkongress der Internationalen der Öffentlichen Dienste, versammelt in Durban, Südafrika, 27.-30. November 2012,

STELLT FOLGENDES FEST:

Der Gesundheitssektor gehört zu den von der Internationale der Öffentlichen Dienste vertretenen Gruppierungen mit der stärksten Präsenz und der höchsten Anzahl an Mitgliedern, darunter auch in den Ländern der Südspitze Lateinamerikas. Mitglieder in unserem Land haben im Rahmen eines umfassenden Arbeitsprogramms die Qualität öffentlicher Dienste gefördert und wehren sich gegen eine öffentliche Politik, die die Erbringung von Gesundheitsdienstleistungen dem privaten Sektor übertragen will.

DESHALB BESCHLIESST DER KONGRESS FOLGENDES:

1. Die Internationale der Öffentlichen Dienste wird weiterhin Pläne zur Privatisierung des Gesundheitssektors bekämpfen, wie sie von Regierungen in Lateinamerika und im Rest der Welt gefördert werden. Damit sind Privatisierung in ihrer unterschiedlichsten Form gemeint, eingeschlossen Outsourcing, Konzessionen oder Privatisierung von Gesundheitsdienstleistungen.
2. Die Internationale der Öffentlichen Dienste wird Bündnisse mit Organisationen der Zivilgesellschaft, Studentengruppen und NutzerInnen des öffentlichen Gesundheitswesens eingehen, um Maßnahmen zum Schutz der öffentlichen Gesundheitsversorgung zu ergreifen und ein qualitativ hochwertiges öffentliches Gesundheitssystem für die gesamte Bevölkerung zu garantieren.
3. Die Internationale der Öffentlichen Dienste wird im Kontext der Welle von Gewalt von NutzerInnen und Militär gegen Gesundheitsfachkräfte weiterhin ihre globale Politik zur Gewährleistung von Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz der Beschäftigten im Gesundheitssektor weiterentwickeln.
4. Stärkung und Fortführung der Arbeit der Weltgesundheitsgruppe bei gleichzeitiger Erhöhung der zuge teilten Ressourcen, damit längere Jahreskonferenzen von mindestens vier Tagen Dauer stattfinden können.

Hier können alle [Kongressentschließungen](#), das Aktionsprogramm und die neue Satzung heruntergeladen werden.